

Kreisstadt-Informationen

Christkindlesmarkt wird eröffnet



Der Laternenumzug mit Christkind und Nikolaus ist einer der Höhepunkte im vorweihnachtlichen Roth.

Neun Tage, 28 liebevoll dekorierte Holzhütten, sechzig verschiedene Anbieter und ein vielseitiges, täglich wechselndes Rahmenprogramm mit über vierzig verschiedenen Ensembles und Gruppen auf der Bühne – das sind nur ein paar Gründe, warum der Rother Christkindlesmarkt in den letzten Jahren immer beliebter wurde.

Seit Wochen vorbereitet

Lokale Vereine, Verbände und Privatpersonen arbeiten seit vielen Wochen an liebevoll Selbstgebasteltem: Gefilzte Waren, Selbstgenähtes und Gestricktes, kreative Holzarbeiten und Tonartikel, aber auch schmackhafte Geschenkkunden aus der

eigenen Küche werden, stilvoll verpackt, zum Kauf angeboten.

Krippe und Weihnachtsbaum

Inmitten der romantischen Kulisse des historischen Marktplatzes steht dann wieder die prächtige Holzkrippe neben dem beeindruckenden Weihnachtsbaum. Der imposante Adventskranz um den Markgrafenbrunnen herum wird wieder über die ganze Budenstadt leuchten. Der Duft von Bratwürsten und Glühwein lädt Gäste aus Nah und Fern dazu ein, vielfältige kulinarische Köstlichkeiten zu genießen.

Eröffnung am Samstag

Gemeinsam mit dem Christkind eröffnet

der Erste Bürgermeister Ralph Edelhäußer am Samstag, 2. Dezember, um 17.30 Uhr offiziell die Veranstaltung. Er gibt den Startschuss für ein insgesamt neuntägiges buntes Programm aus Instrumentalmusik, Tanzdarbietungen, Zauberei und Gesang. Swingende Klänge liefern gleich am Eröffnungstag ab 19.30 Uhr „GERI & THE WAGTAILS“.

Singen im Schlosshof

Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste am Samstag, 9. Dezember. Gemeinsam mit der Evangelischen Freikirche Ecclesia lädt das Rother Christkind um 17 Uhr zum „Singen im Schlosshof“ mit anschließendem Laternenumzug durch die malerische Innenstadt ein.

Erste Kinderweihnacht

Das Schloss Ratibor verwandelt sich am 2. und 3. Dezember mit der „Kinderweihnacht“ erstmals in eine kleine Weihnachts-Zauberwelt. In festlich geschmückten Buden gibt es dann von Zuckerwatte bis Kinderpunsch alles, was Kinderaugen zum Leuchten bringt. Eine Runde auf einem nostalgischen Kinderkarussell verleiht dem Besuch der ersten Rother „Kinderweihnacht“ den besonderen Schlift.

Laternen für Umzug basteln

Während es sich die Eltern im Weihnachts-Café in den Ratsstuben bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen können, wird für die kleinen Gäste Kreatives angeboten: Neben einer ganztägigen Kreativwerkstatt bietet das Jugendhaus Roth zweimal täglich ein kostenfreies „Laternenbasteln“ mit maximal 35 Teilnehmern an. Damit sind die Kleinen für den Laternenumzug am Samstag bestens gerüstet. Kleine Träumerinnen und Träumer kommen bei den mehrmals täglich stattfindenden Märchenlesungen in der Stadtbücherei voll auf ihre Kosten.

Das ausführliche Programm ist im offiziellen Veranstaltungsflyer abgedruckt, der in allen städtischen Einrichtungen zu bekommen ist. Es findet sich auch auf der Homepage der Stadt Roth www.stadt-roth.de.

Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes: Samstag, 14 bis 21 Uhr; Sonntag, 14 bis 20 Uhr; Montag bis Donnerstag, jeweils 16 bis 20 Uhr; Freitag, 16 bis 21 Uhr.

2018 nichts verpassen

Pünktlich zu Beginn des neuen Jahres bringt die Stadt Roth erstmals ihren eigenen Wandkalender mit allen wichtigen Terminen für 2018 heraus.

In einem kompakten Überblick ist eine Auswahl der großen und traditionellen Veranstaltungen von Januar bis Dezember übersichtlich zusammengestellt. Kulturelles wie die Rother Schlosshofspiele, die Rother Bluestage oder die Konzerte des Stadtorchesters, sportliche Höhepunkte wie der DATEV Challenge Roth Triathlon, der MEMMERT Rothsee-Triathlon oder der Fitnessstag am Rothsee und gemütliche Feste, wie das Spargelfest oder das Festival der Wirte. „Den übersichtlichen Jahreskalender

zieren zudem abwechslungsreiche Aufnahmen aus der Kreisstadt, wodurch der Kalender quasi ein Muss für jeden Rother Haushalt und jedes Büro wird“, so Roths Bürgermeister Ralph Edelhäußer.

Der kostenlose Wandkalender ist im Foyer des Rathauses und in der Tourist-Information im Schloss Ratibor erhältlich, solange der Vorrat reicht. Zusätzlich liefert die Broschüre „Highlights 2018“ alle großen Rother Veranstaltungen im Taschenformat. Seit Anfang November ist sie in der Tourist-Information im Schloss Ratibor und in den städtischen Einrichtungen sowie in verschiedenen Geschäften der Innenstadt und in den Tourismusbüros der Nachbargemeinden erhältlich.



Veranstaltungskaufmann Andreas Kowohl (l.) und der Erste Bürgermeister Ralph Edelhäußer präsentieren den neuen Jahreskalender. Fotos: Stadt Roth

Sitzungstermine für Dezember 2017

- Dienstag, 5. Dezember, 17.30 Uhr:** Umwelt- und Stadtplanungsausschuss
- Mittwoch, 6. Dezember, 17.30 Uhr:** Werkausschuss
- Donnerstag, 7. Dezember, 17.30 Uhr:** Bauausschuss
- Dienstag, 12. Dezember, 17.30 Uhr:** Haupt- und Finanzausschuss
- Dienstag, 19. Dezember, 17.30 Uhr:** Stadtrat

Gelungene Aktion am Buß- und Bettag Stadtwerke: neue Homepage online

Erstmals fand in diesem Jahr am Buß- und Bettag auf Anregung der Sachgebietsleiterin Kultur und Bildung, Susanne Temme, eine Betreuung für die Mitarbeiter-Kinder der Stadtverwaltung Roth statt. Neun Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren fanden sich bereits kurz nach 8 Uhr im Hof des Schlosses

Ratibor ein. Dort wurden sie von der Museumspädagogin Anne Roßius herzlich in Empfang genommen. Anne Roßius entführte dann den Nachwuchs, der in Roth und den umliegenden Gemeinden zu Hause ist, zunächst ins Museum. Dort durften die Kinder, obwohl sie ja eigentlich frei hatten,



Wie diszipliniert die Kinder noch vor Jahrzehnten in der Schule sitzen, parieren und büffeln mussten, das erfuhren neun Kinder während eines Ausflugs am schulfreien Buß- und Bettag.

in die Schule gehen. Das war jedoch eine ganz besondere, denn sie erlebten, wie „früher“ Schule funktionierte.

Es wurde auf der Schiefertafel mit dem Griffel genauso geschrieben („1. Klasse“) wie auch mit der Tuschefeder die alte Sütterlin-Schrift („3. Klasse“) eingeübt. Bürgermeister Ralph Edelhäußer ließ es sich nicht nehmen, bei diesem interessanten Premieren-Part dabei zu sein. Bis in den Nachmittag hinein folgten für die Kinder weitere spannende Programmpunkte, zu denen auch ein Besuch vom Schloss Ratibor mit seinem Prunksaal gehörte.

„Es war eine rundum gelungene Aktion, die es sicher im nächsten Jahr wieder geben wird“, fassten die Museumspädagogin und Bürgermeister Edelhäußer übereinstimmend zusammen.

Die Stadtwerke Roth präsentieren sich online mit einer neuen Homepage. Die Homepage der Stadtwerke Roth und vom Freizeitbad Roth wurde einem Relaunch unterzogen. Wochenlang wurden die Inhalte optisch und technisch überarbeitet, so auf den neuesten Stand gebracht. Websites haben sich in den letzten Jahren gewandelt – es wird mehr Wert auf Informations- und bedürfnisgerechte Vermittlung gelegt.

In einem modernen Design, das sich auch im neuen Logo der Stadtwerke Roth und in dem des Freizeitbades widerspiegelt, wurden die Inhalte auf die Zielgruppen abgestimmt. Die Gestaltung wirkt frisch und modern, spricht alle Nutzer an und soll auch die Fortschrittlichkeit der Rother Stadtwerke aufzeigen. Die neue Menüstruktur ist mit einer Volltextsuche kombiniert.



Die Startseite der neuen Homepage.

Die klassische Sitemap bereitet den Weg für eine einfache, zügige Inhaltsrecherche. Dabei kann jederzeit auf die Störungsnummer und die wichtigsten Kontaktdaten zugegriffen werden.

Auf der Freizeitbad-Seite erfahren Nutzer alles Wichtige für einen unbeschwerteten Tag im Bad und natürlich die jeweils aktuellen Temperaturen. Außerdem werden alle Endgeräte wie

Smartphones, Tablets und Monitore unterstützt. Eine Besonderheit ist zusätzlich eingerichtet worden: Die neue Homepage der Stadtwerke Roth ist barrierefrei. Das heißt, dass alle Nutzer, unabhängig von ihren Einschränkungen, Behinderungen und technischen Möglichkeiten uneingeschränkt die Homepage nutzen können. Wer das jetzt ausprobieren möchte, der kann sich reinlicken unter www.stadtwerke-roth.de.

GESCHLOSSEN ÜBER DIE FEIERTAGE

Die **Stadtverwaltung Roth** sowie die **Stadtwerke Roth** sind an den Werktagen zu den gewohnten Öffnungszeiten für alle Bürger da. Bei Störungen im Strom-, Gas- und Wasserbereich an den Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke unter der Störungsnummer 091 71/82 92 92 zu erreichen. Das **Jugendbüro** ist vom 21. Dezember 2017 bis zum 5. Januar 2018 geschlossen, der Offene Treff im Jugendhaus vom 27. Dezember bis zum 3. Januar. Der erste Offene Treff im neuen Jahr findet am 7. Januar statt. Die **Volkshochschule Roth** ist vom 20. Dezember bis zum 5. Januar geschlossen. Die **Kulturfabrik** sowie das Stadtorchester haben vom 27. Dezember bis einschließlich 5. Januar nicht geöffnet. Die **Stadtbücherei** bleibt am 29. Dezember zu. Die **Tourist-Information** hat in der Zeit vom 27. Dezember bis zum 5. Januar eingeschränkte Öffnungszeiten: von 9 bis 12 Uhr. Sie ist vom 8. Januar an dann wieder zu den regulären Zeiten geöffnet.